

Stellungnahme Spital Thurgau Lohnrunde 2016

VR und GL haben am 12. November 2015 das Budget des nächsten Jahres und damit auch die Lohnerhöhungen 2016 verabschiedet.

Die *Spital Thurgau* gewährt eine **Lohnrunde per 1. Januar 2016 von total 1.3%**. Die Lohnanpassungen setzen sich aus 1% individueller und 0.2% struktureller Erhöhung zusammen. Der strukturelle Teil ist vor allem für Assistenzärzte im 2. und 3. Ausbildungsjahr reserviert. Zusätzlich wird „die bereits übliche“ Leistungsprämie von 0.1% bei gutem Geschäftsgang gewährt. Bei der aktuellen – und auch für die nächsten Monate vorhergesagten – tiefen Teuerung entsprechen diese Anpassungen de facto einer Reallohnerhöhung für sämtliche Mitarbeitenden.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung schätzen und anerkennen die gute Arbeit unserer Mitarbeitenden vollumfänglich und danken Ihnen allen dafür. Wir wollen auch in Zukunft gute Leistungen im Rahmen unserer Möglichkeiten belohnen, unsere Mitarbeitenden fair behandeln und die Arbeitsplätze möglichst interessant, vielseitig, sicher und nachhaltig gestalten. Dazu investieren wir massiv in Bau, Infrastruktur, Medizintechnik, aber auch in Arbeitsplätze, wo wir gemäss Budget im Jahr 2016 wieder über 80 zusätzliche Stellen schaffen (Vollzeit gerechnet). Wir freuen uns sehr, dass diese Bemühungen auf dem Arbeitsmarkt nach unseren Wahrnehmungen und Feedbacks in den meisten Positionen sehr positiv wahrgenommen werden.

Dr. Marc Kohler
CEO